

HavenInfo 2 / 2025 vom 03. 02. 2025

Aus gegebener Veranlassung sollte die nachfolgende als unmittelbare Fortsetzung der Eingangsseite der HavenInfo 1/25 verstanden werden.

Steganlage Neuer Hafen (NH) Süd

Allgemeines zur Erinnerung

Die Steganlage NH Süd, seit April 2020 in Betrieb, besteht aus

- dem in West-Ost-Richtung verlaufenden **Quersteg**, bestehend aus vier Pontons von je 15 mal 5,20 Meter, an dessen Enden jeweils eine Zugangsbrücke vorhanden ist,
sowie dem in Nord-Süd-Richtung verlaufenden
- großen **West-Steg**, bestehend aus vier Pontons von je 15 mal 5,20 Meter,
- dem 10 Meter langen - öffentlich nicht zugänglichen – „**Fingersteg**“, bestehend aus zwei Pontons von je 5 mal 1 Meter,
- dem **Mittel-Steg**, bestehend aus drei Pontons von je 14 mal 5,20 Meter und
- dem aus einem Ponton von 15 mal 5,20 Meter bestehenden kleinen **Ost-Steg**.

Die schwimmenden Stahlbeton-Pontons sind miteinander an den Stirnseiten mit Kupplungen, sowie mit den im Hafengrund gegründeten Verankerungs-Dalben mit Dalben-Schlössern verbunden, so dass Schwankungen des Wasserstandes im NH ohne Auswirkungen auf die vertäuten Schiffe bleiben.

Die Pontons, ringsherum mit zwei parallel aus Kanthölzern bestehenden Fenderleisten und Kreuzpollern zum Festmachen der Schiffe ausgestattet, verfügen über Versorgungsleuchten von 230 V, 16 A und 400V, 32 A. Die Pontons können im Bedarfsfall voneinander und aus ihren Verbindungen mit den Dalben gelöst und einzeln verschleppt werden.

Eine Wasserentnahmestelle befindet sich auf dem Quersteg.

Eigentümerin der Steganlage NH Süd, als barrierefrei und mit einem taktilen Leitsystem für Sehbehinderte als öffentlich zugängliche Fahrgastanlage konzipiert, ist die **Bremerhavener Entwicklungsgesellschaft Alter/Neuer Hafen (BEAN)**.

Die Funktion des **Hafenkapitäns** liegt beim Magistrat der Stadt Bremerhaven, der sich zur Aufgabenwahrnehmung der **Erlebnis Bremerhaven (EB)** bedient.

Zuständige **Behörde** ist das **Umweltamt, Wasserbehörde**.

Bei Veranstaltungen haben die Eigentümerin BEAN, beziehungsweise die EB das Recht, die Steganlage , - wie auch die restlichen Bereiche im NH - , selbst zu nutzen!

Unser Heimathafen

Der Schiffergilde zur dauerhaften Nutzung übertragen - von West nach Ost – sind außerhalb der eigentlichen Steganlage

- die **Lale-Andersen-Kaje** (LAK) von Kaje meter 790 bis 820 (Beginn des Querstegs) Nutzerbereich E,
- der große **West-Steg** beiderseits, einschließlich seiner Kopfseite,
- der 10 Meter lange „**Fingersteg**“ beiderseits - in der Skizze nicht enthalten - ,
- der **Quersteg** zwischen LAK bis zur West-Seite des Mittel-Steges, Nutzerbereich D,
- der West-Seite des **Mittel-Steges**, **ausschließlich** seiner **Kopfseite und seiner Ost-Seite**.

Die nicht genannten Teile der Steganlage, sowie der abgesenkte Bereich am SO-Ende des NH im Übergang zum Verbindungskanal NH/AH werden durch die HARUFA genutzt, beziehungsweise durch die EB verwaltet (Nutzerbereiche C, B und A).

Quelle: Stegordnung

Anmerkung:

Bis zur Sperrung des Verbindungskanals im Oktober 2024 konnte die Schiffergilde den AH beiderseitig nutzen.

Damit verbunden war die Möglichkeit zur Öffnung der beiden Klappbrücken und der „Glasbrücke“ im AH.

Auswirkungen auf Neuaufnahmen von historischen Schiffen und Gastliegern sind nicht auszuschließen und bleiben abzuwarten.

Der Vollständigkeit halber:

Uneingeschränktes Nutzungsrecht besitzt die Schiffergilde landseitig für die gemieteten Räumlichkeiten beider Hallen der Gläsernen Werft einschließlich der WC-Räume in der H.-H.-Meier-Strasse 6, sowie der Geschäftsstelle im Time-Port II in der Barkhausenstraße 4.

Eine Skizze der Steganlage als Ergänzung zu dieser HafensInfo wird nachgeliefert.

Sonstiges

Verbindungskanal NH/AH

Wie aus gewöhnlich gut unterrichteter Quelle zu erfahren war, wird voraussichtlich im kommenden Monat März mit Rettungs-, nicht: Sanierungsmaßnahmen im Verbindungskanal begonnen werden.

Tribüne

Die Wiederherstellung der Tribüne macht Fortschritte. Schalungen für Betonarbeiten sind bereits errichtet.

Auch in trüben Tagen sollten wir unsere Zuversicht nicht verlieren. Mit Grüßen vom Steg

Toni, Stegwart